

Präventionstag zum Thema Sucht & Drogen am 17.09.2024 an den BBS Münden



Alle zwei Jahre findet an unserer BBS Münden ein spezieller Tag zum Thema Sucht & Drogen als Präventionsveranstaltung statt. Am 17. September waren in diesem Schuljahr die Berufsfachschulen Metall- und Fahrzeugtechnik, Hauswirtschaft, Wirtschaft sowie Pflegeassistenz 24 und die gesamte Berufseinstiegsschule 2 dazu eingeladen. Insgesamt haben 61 Schüler*innen an den Workshops und dem MitmachParcours teilgenommen.

Beim KlarSicht MitmachParcours von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) haben die Schüler*innen die "Rauschbrillen" aufgesetzt und erlebt, wie schwierig es ist, bei 1,3 Promille noch gerade zu gehen. Beim

Flaschendreher und bei der Trink-Bar gab es Fragen und Antworten zum Thema Alkohol. Bei den Stationen zum Thema Tabak, Werbung für Alkohol und Rauchen waren die Kleingruppen aktiv eingebunden. Auch waren die Schüler*innen sehr kreativ, sich einen konkreten Fall zu überlegen, wie eine Jugendliche in eine Suchtabhängigkeit gerät. Zum Schluss jeder Parcoursrunde gab es

farbenfrohe alkoholfreie Cocktails, die die Klasse Hauswirtschaft gemischt hat.

Beim Workshop zum Thema Cannabis haben die Schüler*innen Informationen zu dieser Droge zusammengetragen und erarbeitet, wie eine Sucht entsteht sowie überlegt, welche positiven und negativen Wirkungen und Folgen der Konsum von Cannabis haben kann.



In einer Klasse berichteten zwei Jugendliche aus dem Offenen Jugendvollzug, wie sie durch Drogen auf die "schiefe Bahn" geraten sind. Die Schüler*innen haben sich angeregt mit den beiden unterhalten.

Wir bedanken uns bei den Mitarbeitenden von der Fachstelle für Sucht und Suchtprävention der Diakonie Göttingen und vom Kinder- und Jugendbüro des Landkreises Göttingen, die die Stationen des MitmachParcours und den Workshop zum Thema Cannabis angeleitet haben. Der gesamte Präventionstag wurde von unserem Beratungsteam organisiert.

